



TSE KIRCHBERG

Turnen und Sport Einigkeit v. 1911 e. V.



TURN- UND SPORT-EINIGKEIT V. 1911 E. V.

Hygienekonzept für den Tischtennispunktspielbetrieb

Grundsätze:

Dieses Hygienekonzept orientiert sich an den Handlungsempfehlungen des Niedersächsischen Tischtennisverbandes (TTVN) vom 27.08.20. Das Konzept wird fortlaufend an veränderte Rahmenbedingungen und Verbandsvorgaben angepasst. Die Grundlage für sämtliche aufgeführten Maßnahmen und Regelungen ist die Annahme, dass eine Ansteckung mit SARS-CoV2 zwar möglich, die Wahrscheinlichkeit aber durch das Umsetzen der genannten Hygienemaßnahmen sehr gering ist.

Hygienevorschriften, Krankheitssymptome:

Zu beachten ist unbedingt alle bekannten allgemeinen Vorschriften zur Hygiene (Händewaschen, Niesen/Husten in Armbeuge, etc.).

Ohne aktive sportliche Teilnahme am Training/Wettkampf ist ein Mund-Nase-Schutz vorgeschrieben. Dies betrifft das gesamte Gebäude (Halle, Flure, Umkleidenkabinen und Flure)

Bei folgenden Symptomen ist eine Teilnahme am Tischtennissport untersagt:

- Erkältung (Husten, Schnupfen, Halsweh)
- Erhöhte Körpertemperatur/Fieber oder Geruchs- und Geschmacksverlust
- Kontakt mit einer Person innerhalb der letzten 14 Tage, bei der ein Verdacht auf eine SARS Covid-19- Erkrankung vorliegt oder diese bestätigt wurde.

Punktspielbetrieb:

Der kontaktlose Sport (Einzel) ist unter Einhaltung des Mindestabstands von 2 Metern möglich. Dies betrifft insbesondere auch den Zu- und Abgang von der Sporthalle, die Pausen und den Seitenwechsel (**Seitenwechsel im Uhrzeigersinn**).

Zur Kontaktnachverfolgung im Falle einer später festgestellten Infektion sind die Daten aller anwesenden Personen unter Angabe von Familienname, Vorname, vollständiger Anschrift, Telefonnummer und Datum/Zeit des Aufenthaltes zu dokumentieren. Ein entsprechendes Formular (vom TTVN zur Verfügung gestellt) liegt in der Sporthalle aus. Der Gastverein kann dieses Formular entweder ausgefüllt zum Meisterschaftsspiel mitbringen oder vor Ort direkt ausfüllen. Die Dokumentation vom Heimverein ist für die Dauer von 30 Tagen nach Ende der Sportausübung aufzubewahren und dem zuständigen Gesundheitsamt auf Verlangen vorzulegen. Anschließend sind die Unterlagen aus Datenschutzgründen sofort zu vernichten.

Doppel: Es werden keine Doppel gespielt !

Die Lüftung ist bei Hallennutzung grundsätzlich durchgehend in Betrieb zu nehmen.

Schiedsrichter:

Der Schiedsrichter nimmt einen ausreichenden Abstand zum Tisch ein (1,5 m); das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes wird empfohlen. In Absprache zwischen den Mannschaften kann auf den Einsatz von Zählgeräten verzichtet oder das Zählen durch die Spieler selbst vorgenommen werden.

Mindestabstand Tische: Auf Grund der Hallengröße werden die Tische wie gewohnt aufgebaut. Durch 2 Absperrbänder wird zusätzlich eine Einteilung in 2 Boxen hergestellt.

Training während des Punktspielbetriebs: Das Training während (eines) Punktspieles ist grundsätzlich möglich. Auf Grund der Abstandsregeln jedoch nur an 2 Tischen, die in einzeln abgetrennten Boxen aufgestellt werden. Es dürfen sich grundsätzlich nur so viele Trainingsteilnehmer in der Halle aufhalten, dass der Mindestabstand von 1,50 m eingehalten werden kann.

Der Gang zwischen Sitzbänken und Spielboxen ist größer als gewohnt zu gestalten, um zumindest ein kontaktloses Vorbeigehen zu ermöglichen.

Zudem kann, insbesondere bei 6er Mannschaften und solange es die Temperaturen zulassen, der Anbaubereich bei geöffnetem Holztür als zusätzlicher Aufenthaltsbereich genutzt werden.

Zuschauer: Auf Grund der Hallengröße sind bei Punktspielen keine Zuschauer erlaubt. Auch darf der Bankbereich der bespielten Hallenhälfte nicht von Trainingsteilnehmern, bzw. bei zwei Punktspielen von Teilnehmern des zweiten Spiels genutzt/ betreten werden. Ausgenommen von dieser Zuschauerregelung sind Spiele über die gesamte Hallenfläche.

Reinigung: Benutzte Materialien (Bälle, Schläger, Tische) müssen nach dem jeweiligen Gebrauch mit einem Desinfektions- oder Reinigungsmittel gereinigt werden.

Es ist für jede Paarung ein neuer, unbenutzter oder gereinigter Ball zu verwenden.

Nutzung der Umkleiden/ Duschen:

Die Nutzung der Umkleiden (Mund/Nasenschutz) und Duschen ist erlaubt. Witterungsabhängig sind die Fenster dabei dauerhaft zum Lüften zu öffnen.

Anreise zu Auswärtsspielen:

Die gemeinsame Anreise zu Training und Punktspielen ist grundsätzlich möglich; das Tragen

eines Mund-Nasen-Schutzes wird empfohlen. Außerdem soll im Fahrzeug der größtmögliche Abstand eingehalten werden.

Körperkontakt, Verzicht auf Rituale:

Körperkontakt hat zu unterbleiben: kein Handshake, kein Abklatschen oder andere Begrüßungsrituale vor, während und nach dem Training oder Wettkampf. Übliche Ritualhandlungen wie Anhauchen des Balles, Abwischen des Handschweißes auf dem Tisch sind zu unterlassen. Das Abtrocknen von Schweiß auf Materialien erfolgt ausschließlich mit dem eigenen Handtuch.

Dieses Konzept wird in der Sporthalle ausgehängt und in digitaler Form soweit möglich an alle Mitglieder der Abteilung gesendet. Die Mannschaftsführer sind für die Weiterleitung an die entsprechenden Gastmannschaften zuständig !

Martin Lüders, Abteilungsleiter Tischtennis, Hygienebeauftragter für die Abteilung Tischtennis